

München, 12. Mai 2011

Pressemitteilung

Deutscher Führungskräfteverband ULA wählt Vorsitzenden des Bundesverbandes der Verwaltungsbeamten des höheren Dienstes (bvhd) zum neuen Präsidenten

Dr. Wolfgang Bruckmann (47) ist **neu gewählter Präsident** des **Deutschen Führungskräfteverbandes ULA**. Er tritt die Nachfolge von Dr. Joachim Betz (63) an, der nach zwei Amtszeiten von 2005 bis Mai 2011 für eine weitere Kandidatur nicht mehr zur Verfügung stand.

Bruckmann: „Der Deutsche Führungskräfteverband widmet sich wie der bvhd den Belangen der Führungskräfte unter vielen Aspekten und in ganz unterschiedlichen Bereichen: Der Wissenschaftsstandort Deutschland, eine zukunftsorientierte Bildungspolitik, Grundsatzfragen der Führung, der Globalisierung und der Entwicklung der Europäischen Union sind alles Themen, die auch für den öffentlichen Dienst und seine Führungskräfte eine große Herausforderung sind.“

Bruckmann weiter: „Besonders wichtig ist es, über die Vertretung der Interessen unserer Mitglieder hinaus, Themen immer in ihrem politischen und gesellschaftlichen Zusammenhang zu sehen. Die Kompetenz unserer Gesellschaft, in einer immer vernetzteren Welt ihre aktuellen und künftigen Probleme zu lösen, wird maßgeblich davon abhängen, dass Wirtschaft, Staat und Gesellschaft die vor uns liegenden Aufgaben gemeinsam in die Hand nehmen. Hierbei möchte der Deutsche Führungskräfteverband ULA auch in Zukunft eine der Kernkompetenzen aller Führungskräfte einbringen, nämlich notwendige Veränderungsprozesse zu gestalten und Verständnis für sie zu vermitteln.“

Bruckmann weiter: „Das Amt des Präsidenten wird Ansporn sein, noch intensiver als in der Vergangenheit die Kooperation und den Erfahrungsaustausch der Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung weiterzuentwickeln“.